

# VIA



DIE BÜRGERZEITUNG FÜR MÖCKERN, WAHREN UND LINDENTHAL

# DUKKT

Nr. 161 – Juni 2019

Fotowettbewerb des Magistralenmanagements zum Tag der Städtebauförderung  
– so haben die Besucher gewählt (s. auch Beitrag auf Seite 9)

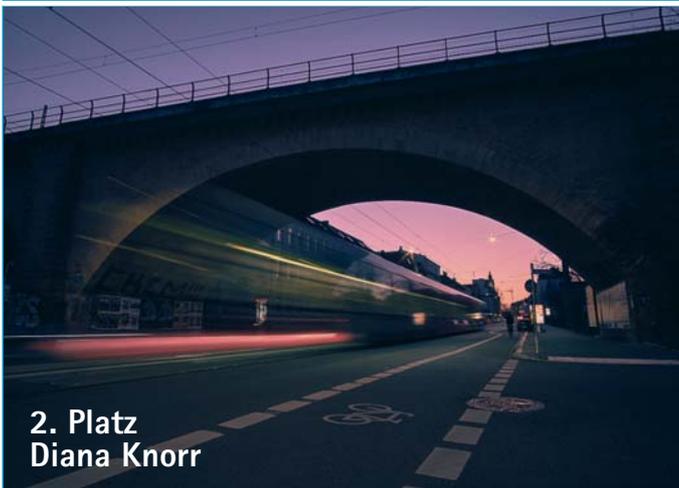
Preisüberreichung an Herrn Bernd Heyne



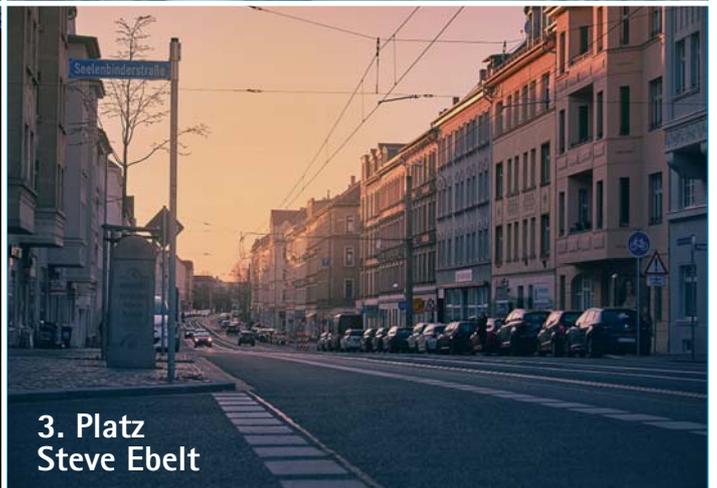
Siegerfoto  
Bernd Heyne



2. Platz  
Diana Knorr



3. Platz  
Steve Ebelt





/2/ VIADUKT / Nr. 161

## IN EIGENER SACHE

Bürgerberatungsstätte und Redaktion  
„VIADUKT“

Georg-Schumann-Str. 294 · 04159 Lpz.  
Tel.: 90 11 781

Neue Büroöffnungszeiten ab 01.06.2019:  
Mo., 10.00-15.00 Uhr, Fr., 8.00-14.00 Uhr  
Di./Mi., 10.00-16.00, Do., 10.00-17.00 Uhr  
e-mail: bv-moekern-wahren@gmx.de

www.bv-moekernwahren.de

Satz/Grafik/Druck

Grafikstudio Joachim Poznanski

Mohnweg 26 · 04158 Leipzig

Mail: poznanski-grafik@gmx.de

## IMPRESSUM

– Die Bürgerzeitung für Möckern und Wahren  
– Nr. 161, Juni 2019

### Herausgeber:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,  
Georg-Schumann-Str. 294  
04159 Leipzig · Tel.: 0341 - 90 11 781  
Bankverbindung: Sparkasse Leipzig  
IBAN: DE84 860 555 92 1100454094  
BIC: WELADE8LXXX

Verantw.: Carola Kreßner

Redaktion: Büro des Bürgervereins

Auflage: 10.000, wird kostenlos in Haushalte  
verteilt, Zusendung 8,70 EUR/Jahr

Veröffentlichte Leserbriefe geben die Meinung  
des Verfassers wieder und stimmen nicht in  
jedem Fall mit der Redaktion überein. Ebenso  
werden sie grammatikalisch nicht korrigiert.

Auf Grund neuer Datenschutzrichtlinien müssen  
wir derzeit auf die Veröffentlichung der Geburts-  
tage verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis  
und suchen nach neuen Wegen rechtssicherer  
Veröffentlichungen".

Der Vorstand

Redaktions- und Anzeigenschluss  
für den VIADUKT, Ausgabe 162  
Inserate und Texte: 02.08.19  
Auslieferung: 16.08.19

## Spendenaufruf!

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden  
und Zuwendungen:

Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.

Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE 84 860 555 921100454094

BIC: WELADE 8 L XXX

## Vortrag

### Einladung

Der Bürgerverein Möckern-Wahren e.V.  
lädt zu der folgenden Veranstaltung  
herzlich ein: Am **Montag**, dem  
**01.07.2019, 16:30 Uhr**, hält Ulrike  
Kohlwagen (Mitglied im BV) in den  
Räumen des **Seniorenbüros Nordwest  
der Volkssolidarität, Horst-Heil-  
mann-Str. 4**, einen weiteren Vortrag  
der Reihe:

### Die Georg-Schumann-Straße in Möckern Von Haus zu Haus

In diesem (11.) Vortrag wird die Ge-  
schichte der Hausgrundstücke auf der  
Nordseite der Straße ab der Georg-  
Schumann-Straße 208 bis zur Chris-  
tian-Ferkel-Straße betrachtet.  
Der Eintritt ist frei.

Bürgerverein Möckern-Wahren e.V.

## Fahrradcodierung

### Fahrradcodierung!

Wie schon in den vergangenen Jahren,  
besteht auch jetzt wieder die Möglich-  
keit, im Bürgerverein sein Fahrrad co-  
dieren zu lassen. Die Mitarbeiter des  
Leipziger Bürgerdienstes werden zu fol-  
genden Terminen in den Räumlichkei-  
ten des Bürgervereins vor Ort sein:

Am **11.07.2019** und am **08.08.2019**  
jeweils **donnerstags** in der Zeit von:  
**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.**

Mitzubringen sind neben dem Fahrrad,  
der Eigentumsnachweis, der Personal-  
ausweis und, wenn möglich, der ausge-  
füllte Fahrradpass.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text: Christiane Eckelmann, BV

**Biegholdt**

**SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR**

**Georg-Schumann-Straße 317**  
**04159 Leipzig**

**Tel.: 0341/9 11 04 19**  
**Fax: 0341/9 11 69 39**

 **Minerva-Apotheke**  
Inhaber Carola Funke

**Unser Service:**

- Blutdruckmessen
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Strumpfhosen
- Verleih von Milchpumpen und Babywaagen
- Kundenkartenservice

Georg-Schumann-Str. 355 · 04159 Leipzig  
Tel.: 0341-461 45 11 · Fax: 461 23 64

**Öffnungszeiten:**  
Mo – Fr 8.00 – 18.30 · Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
www.Leipziger-Stadinfo.de



**Montag bis Samstag ab 16.00 Uhr**  
**Sonn- und Feiertags ab 11.00 Uhr**

Jeden Montag (außer an Feiertagen):  
**9,90 Euro - Angebotstag**

Jeden 3. Mittwoch (außer an Feiertagen):  
**Kartoffelpuffertag**

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):  
**Schnitztag von L-XXL**  
Feiern aller Art sind jederzeit möglich.  
Anmeldung unter Tel.: 0341 - 9110145

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel. 9110145

**PHYSIOTHERAPIE  
UND  
MANUALTHERAPIE**

Katharina Schwarzer

Elli-Vogt-Straße 8, 04159 Leipzig  
Tel.: 0341-9106747 / Fax: 0341-91006748  
schwarzer-katharina@freenet.de

**Bild und Rahmen Benesch**

· Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·  
Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

**Mario Benesch**  
Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig  
Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr



## Neues aus den Stadtbezirken

### Kann man wirklich seinen Augen trauen ?

In der Leipziger Umwelt-Fibel von 1992 steht als Einleitung: "Leipzig war einmal die sauberste Stadt Deutschlands, sie soll es alsbald wieder werden !" Und wie sieht es heute aus? Man kann es kaum glauben, fast 30 Jahre nach der Wende sieht es unter den Bögen des Viadukts fast genauso aus wie Anfang der 1990er Jahre. Bürger werfen ihren Abfall (Gartenabfälle, Verpackungsmüll, Bauabfälle, ...) einfach unter den Viadukt, um ein paar Cent für die Entsorgung oder um sich den Weg in den Wertstoffhof zu sparen. Wo sind wir hingekommen? Wir hätten damals nicht gedacht, dass wir uns noch jetzt, wie in den ersten Jahrgängen des "Viadukt", um solche Dreckecken kümmern müssten. Unser Appell geht an alle Bürger von Möckern und Wahren, dafür Sorge zu tragen, dass solche unschönen Plätze verschwinden und neue gar nicht erst entstehen.

Foto/Text: Karl-Heinz Kohlwagen, Vorstandsmitglied, BV



## Marco Götz

46 Jahre, Lehrer

in den Landtag für Leipzig-Nord!

Justiz besser ausstatten  
Umwelt schützen  
SACHSEN ist schön ohne Rassismus  
Schule: Längeres gemeinsames Lernen

Lehrkräftemangel mit Ideen lösen  
Hochschulen nicht weiter kürzen  
Alternativen ohne Hass  
Bürger\*innennahe Polizei mit genug Personal

**DIE LINKE.**

Mail: goetze-linkspartei@gmx.de  
Twitter: deuteronymusgm1

### Stellungnahme

#### Stellungnahme des VTA (Verkehrs- und Tiefbauamt)

bezüglich der Beschilderung am Beginn der verlängerten Max-Liebermann-Straße/ Ecke Defoestraße.

Durch meine Mitarbeiter wurde der von Ihnen geschilderte Sachverhalt geprüft. Gerne möchte ich Sie über das Ergebnis informieren.

Die vorhandene Straßengeometrie und der vorhandene Straßenaufbau der Straßen in der Sternsiedlung sind nicht für dauerhaften Schwerverkehr geeignet. Zum Schutz der Straßen wurde daher bereits vor 1989 die lastbeschränkende Beschilderung vorgenommen und besteht somit schon über einen langen Zeitraum. Alle Einfahrten in das Wohngebiet sind mit einer Lastbeschränkung versehen. In der Straße „Am Viadukt“ wurde bereits eine Tonnagebegrenzung von 3,5 t ausgewiesen. Zur Vereinheitlichung der Beschilderung ist nun die Anordnung einer einheitlichen Lastbeschränkung von 3,5 t vorgesehen.

In Bezug auf das Befahren der Straße von Rettungsfahrzeugen möchte ich Ihnen mitteilen, dass im § 35 der StVO geregelt ist, dass zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben zum Beispiel die Bundeswehr, die Bundespolizei, die Feuerwehr, der Katastrophenschutz und die Polizei nicht an die Straßenverkehrsordnung gebunden sind.

Im Einsatzfall ist die Beschilderung nicht verbindlich und es kann unmittelbar in das Wohngebiet eingefahren werden.

Des Weiteren ist es jederzeit möglich, Sondergenehmigungen beim Ordnungsamt (Abteilung 32.3, Sachgebiet Genehmigungen) zur Anlieferung von den Lieferbetrieben einzuholen bzw. ist vom Besteller darauf hinzuweisen, dass mit

kleineren Fahrzeugen angeliefert werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.  
Bock,  
Abteilungsleiter des VTA

**Gärtnerei Thomas Gordelt**  
\* Blühende Topfpflanzen \* Floristik \* Grabpflege

Elstergarten 9  
04159 Leipzig-Lützschena  
Telefon: 0341/4 61 20 15  
Telefax: 0341/4 61 94 33  
e-mail: thomas.gordelt@live.de

**Zäune aus Polen**  
fachliche + kostenlose Beratung vor Ort

Tomasz DURKO: Handy: 0176 - 27398162  
Agnieszka Pester: Handy: 0163 - 6052746  
www.tom-stal.pl

gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum

**Kulturhaus „Sonne“**

**25. SEPTEMBER 2019**  
UM 19.00 UHR, EINTRITT: 20 €

**Ilka Bessin**

Die Frau, die Cindy aus Marzahn war

**Abgeschminkt**

Das Leben ist schön – von einfach war nie die Rede

Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz,  
Tel.: 034204 63450, Fax: 034204 64837  
Email: Kulturhaus\_Sonne@t-online.de

Informationen und Karten online bestellen:  
www.sonnenschkeuditz.de, www.schkeuditz.de

## Nett geplaudert mit Birgit Gregor (Fortsetzung)

Mit dieser VIADUKT-Ausgabe setzen wir unsere Gesprächs-Reihe mit der Heilpraktikerin Frau Dr. phil. Birgit Gregor fort, die mit ihrer Praxis für Naturheilkunde in der Georg-Schumann-Str. 260 für die Menschen vor Ort da ist.

### Kinder und Elternstammtisch in der Naturheilpraxis

*V: Frau Dr. Gregor, in unserer April-Ausgabe haben Sie uns ja bereits über Ihren naturheilkundlichen Behandlungsansatz informiert. Heute geht es um das spannende Thema: Kinder in der Naturheilpraxis. Sie sind auch ausgebildete Kinderheilpraktikerin. Was ist für Sie das Besondere bei der Behandlung von Kindern?*

**BG:** Der Mensch ist ein Entwicklungs-Wunder. Das können wir an der Entwicklung von Kindern gut beobachten, besonders in den Jahren zwischen Geburt und Schulbeginn. Kinder sind keine kleinen Erwachsenen - sie sind eigenständige, in das Leben hineinwachsende Wesen, deren Welt wir nicht immer verstehen, da wir unsere eigenen Entwicklungsschritte oftmals vergessen haben. Doch für Kinder ist alles neu. Kinder reagieren anders auf Reize und nehmen alles anders wahr als Erwachsene. Alles will erst einmal selbst erfahren und gelernt werden. Sei es das Laufen, das Sprechen oder später das Alphabet. Diese Entwicklungsschritte sind aufgrund des hohen Tempos für uns meist auch gut wahrnehmbar. Zugleich finden viele innere Entwicklungen statt, von denen wir nur wenig mitbekommen. Und so ist nicht immer gleich klar, was der eigentliche Kummer hinter Bauch- oder Kopfweh ist. Das gilt es herauszufinden, idealerweise gemeinsam mit den Eltern. Denn auch das Kranksein will erst gelernt sein.

*V: Wann und bei welchen Anliegen wünschen Eltern naturheilkundliche Begleitung?*

**BG:** Am Anfang steht oft die Frage: Behandeln Sie auch Kinder? Denn Eltern wollen natürlich sehr genau wissen, in wessen Hände sie die Gesundheitsbelange ihres Kindes legen. Häufig sind es Infektanfälligkeiten, Allergien oder auch Unverträglichkeiten und Verdauungsstörungen, die naturheilkundlich begleitet werden sollen. Diese zeigen sich oft in Form von Dauer-Erkrankungen. Doch auch Hautprobleme verschiedenster Art sowie Schlaf- oder Konzentrationsstörungen und eher unspezifische Symptome sind oft Anlass für einen Behandlungswunsch. Dabei kommt es häufig vor, dass eine naturheilkundliche Begleitung parallel zur schulmedizinischen Be-

handlung gewünscht wird. Das ist verständlich. Denn Eltern wollen nur das Beste für ihre Kinder und nichts unversucht lassen. Allerdings ist wichtig zu wissen: die Behandlung von Infektionskrankheiten gehört in die Hände des Kindesarztes.

*V: Kommen Eltern auch mit Vorsorge-Gedanken zu Ihnen?*

**BG:** Ja, das ist sehr häufig der Fall, dass die Prävention im Vordergrund steht. Besonders bei Säuglingen und Kleinkindern. Etwa wenn in der Familie oder bei einer stillenden Mutter eine Häufung bestimmter Symptome vorliegt, zum Beispiel eine erhöhte Allergiebereitschaft. In solchen Fällen bietet die Naturheilkunde wirksame und vor allem sanfte Möglichkeiten. Zugleich ist es dann manchmal sinnvoll, die ganze Familie in die Behandlung einzubeziehen. Denn mal ehrlich, wie soll so ein zartes Wesen allein bisherige Gewohnheiten ändern und diese auch noch toll finden, wenn die Familie drum herum weiter macht wie bisher, das haut nicht hin.

Ein anderer Vorsorge-Schwerpunkt betrifft die Stärkung des kindlichen Immun- bzw. Darmsystems, etwa nach einer Geburt per Kaiserschnitt oder der längeren Gabe von Antibiotika. Auch hierbei kann sich eine sanfte mikrobiologische Unterstützung oder eine Stärkung mit ausgewählten therapeutisch reinen Ölen anbieten.

*V: Warum ist die Stärkung des Immunsystems so wichtig?*

**BG:** Aufgabe des Immunsystems ist es, den Körper vor möglichen krankmachenden Erregern zu schützen. Hierzu muss der Körper zwischen „körpereigen“ und „fremd“, etwa Bakterien und Viren unterscheiden können. Diese Lern- und Entwicklungsphase des Immunsystems liegt in den ersten Lebensjahren eines Kindes. Genau jene Zeit also, die



Foto: Dr. Gregor

von wiederholten Infekten oder den bekannten Kinderkrankheiten geprägt ist. Durch den Kontakt mit der Umwelt kommt es zur Bildung von bestimmten Eiweißen, auch Antikörper genannt, die im Bedarfsfall krankmachende Erregertypen aufspüren und beseitigen können. Doch nicht jeder Erreger führt zur Erkrankung, sonst wären wir alle andauernd krank. Und auch nicht jedes Kind bekommt jede Kinderkrankheit. Infekte sind damit in erster Linie eins: Training und Stärkung- und zwar gleichermaßen für die körperliche und für die seelische Ebene eines Kindes. Es ist ein Erproben und Training der eigenen Selbstheilungskräfte und der wichtigen Erfahrung: ich habe es selber geschafft. Das ist wichtig! Mit einfachen Übungen und naturheilkundlichen Maßnahmen kann die Entwicklung des Immunsystems unterstützt werden. Je nach kindlichem Konstitutionstyp gibt es hier unterschiedliche Möglichkeiten. Besonderen Spaß bereiten in der Regel einfache Wasseranwendungen, bei denen die ganze Familie mitmachen kann. Auch Spiele und

[www.Freiraum-LE.de](http://www.Freiraum-LE.de)  
Tel.: 0162/80 70 304



## HAUS AM SEE

ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag  
Montag bis Freitag 11 – 19 Uhr / Samstag und Sonntag 10 – 19 Uhr  
Imbiss- und Getränkeangebot – abwechslungsreich und preiswert

✓ beschaulich im Grünen, direkt am Seeufer

✓ Kaminstübchen

✓ Tret- und Ruderboote für alle Altersgruppen

Ihr freundliches Gasthaus und Bootsverleih am Auensee

Sie suchen einen Ort für Ihre Feier? Unsere gemütliche Kaminstube und ein eigener Terrassenbereich stehen für Sie bereit (bis 30 Personen)!



Toben im Draußen sind super. Da haben wir hier mit unserer Auen- und Flusslandschaft einen echten Schatz vor der Haustür.

**V:** Kann die wiederholte Anwendung von Antibiotika problematisch sein?

**BG:** Medikamente wie Antibiotika können Leben retten. Zu viel davon kann jedoch problematisch werden. Denn letztlich werden hierdurch nicht nur die vermutlich krankmachenden Erregerkeime (Bakterien) getötet, sondern auch jene Bakterien, die zum normalen Bestand unsere Schleimhäute in Nase, Mund oder Darm gehören. In Folge kann es passieren, dass zum Beispiel Nahrungsvitamine nicht ausreichend in Körpervitamine umgewandelt werden. Das wiederum kann dazu führen, dass andere Regulationssysteme in unserem Körper nicht so gut arbeiten können, etwa der Darm. Manchmal ist es daher ausreichend oder sinnvoll, mit kräftigenden Pflanzenmitteln oder ätherischen Ölen die bestehenden Beschwerden zu lindern, jedoch stets in gemeinsamer Entscheidung mit den Eltern und nach Rücksprache mit dem Kinderarzt. Insgesamt sollte die Gabe jeglicher Mittel wohl überlegt sein, denn auch ein inflationärer Gebrauch von Naturheilmitteln ist nicht immer das, was ein Kind in seiner Entwicklung braucht.

**V:** Ist die Zeit der guten alten Hausmittel vorbei?

**BG:** Die meisten Hausmittel, etwa Wickel, Umschläge oder Säfte entstammen der Erfahrungsheilkunde und Pflanzenmedizin. Diese Mittel wirken überwiegend sanft und auch umfassend bei der Linderung von Symptomen. Doch auch hier gilt inzwischen: nicht jedes Kraut eignet sich für jedes Menschenwesen, da die Zahl allergischer Grund- und Querreaktionen zugenommen hat. Eine vorherige Abklärung empfehle ich daher. Zum anderen bestehen

immer wieder Fragen zur richtigen Anwendung, Temperatur oder Vorgehensweise. Und was mitunter nicht bedacht wird: Die Wirkung der Pflanzenmedizin dauert zeitlich oft länger als die Anwendung synthetischer Medikamente. Und dieser Faktor könnte für jene Menschen ein Problem werden, die in Sachen Geduld und Vertrauen noch üben dürfen. Denn mitunter können Erkrankungssymptome als Signal verstanden werden, dass gerade jetzt eine Zeit des Ausklinkens und des Zur-Ruhe-Kommen-Dürfens gebraucht wird. Andererseits bieten die eng getakteten Lebensabläufe berufstätiger Eltern scheinbar kaum noch Freiräume zur Pflege eines kranken Kindes.

**V:** Eltern helfen Eltern – der Elternstammtisch „Gesunde Kinder Leipzig e.V.“ in Ihrer Praxis

**BG:** Der Elternstammtisch „Gesunde Kinder Leipzig“ ist eine Initiative engagierter Eltern, die sich seit 2013 mit dem Thema „Kindergesundheit“ beschäftigt. Im Mittelpunkt des monatlich stattfindenden Erfahrungsaustausches geht es um ganz konkrete Tipps, wie Eltern auf natürliche und nachhaltige Weise die Gesundheit ihrer Kinder stärken können. Ein Lernen voneinander und miteinander. So ist es manchmal hilfreicher von anderen Eltern zu erfahren, wie diese mit erhöhter Temperatur oder Fieber in Verbindung mit einer Krankheit umgehen. Denn Fieber ist nicht selbst die Krankheit, sondern hilft, diese zu heilen. Auch die Beschäftigung mit dem Thema „Impfen“ nimmt breiten Gesprächsraum ein. Wer hierbei Unterstützung wünscht oder diese einbringen kann, ist zu den Gesprächsrunden, die derzeit in meiner Praxis stattfinden, herzlich eingeladen. Denn: Starke Kinder brauchen starke Eltern!

**V:** Vielen Dank Frau Dr. Gregor. Wir freuen uns schon auf das nächste Gespräch mit Ihnen im August zum Thema „Ältere Menschen in der Naturheilpraxis“.

### Sommerfest im KGV Volksgesundung e.V. Heinrothstr. 22 · 04155 Leipzig

**Samstag, 27. Juli 2019**

**Beginn: 11.00 Uhr** mit zahlreichen Attraktionen: z. B. Ponny-Reiten, Schausteller, Trödelstand, Galgenkegeln, Hüpfburg; kreatives Basteln, **13.00 – 15.00 Uhr** Zaubershow und Ballonmodellieren mit Clown Trampolini. Kostenlose Fahrradregistrierung durch den Bürgerdienst LE, **ab 15.00 Uhr** Disco und DLRG Hunde-Vorführung **20.00 Uhr** Disco.

**Sonntag, 28. Juli 2019**

**11.00 Uhr** Puppentheater-Rotkäppchen-Eintritt 2 Euro  
Für das leibliche Wohl an allen Tagen sorgt unser neuer Gaststättenpächter „Die Kochbullen“

*Text: Christa SaBe  
Vorstandsmitglied für  
Kultur im e.V.*

**Fleischereigroßhandel**  
**RALF STUBERT**  
**Fleisch- und Wurstwaren**  
**aus eigener Herstellung**

- für Imbißstände, Volksfeste, Gartenpartys und für zu Hause
- ausgezeichnete Qualität zu günstigen Preisen

**Linkelstr. 18 / Hofgebäude**  
**Tel.: 0341 - 461 25 96**

**Friseursalon Scheib**  
Ihr Friseur für die ganze Familie  
[www.Friseur-Scheib.de](http://www.Friseur-Scheib.de)

**Friseur und Kosmetik**  
Zur Lindenhöhe 1 · 04158 Leipzig  
Tel.: 03 41 - 461 66 04

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr

**Kontakt:**  
**Telefon: 0341 - 22 70 11 20**  
Email: [info@gregor-heilpraktiker.de](mailto:info@gregor-heilpraktiker.de)  
[www.gregor-heilpraktiker.de](http://www.gregor-heilpraktiker.de)

(Das Gespräch führte Frau Carola Kreßner, Vorsitzende des Bürgervereins Möckern-Wahren e.V.)

*Friseursalon*  
**Bierbaum**

Neue Öffnungszeiten: Mo 10 - 18:30 Uhr  
Di - Fr 9 - 19:00 Uhr  
Weitere Termine, auch Sa., nach Vereinbarung.

**Knopstr. 17, 04159 Leipzig, Tel.: 0341 / 901 11 04**  
Friseursalon / Nagelstudio / Kosmetik

## Wie die Post nach Möckern kam (1)

Die 1830er Jahre brachten für Sachsen grundlegende Veränderungen mit sich. Die Gemeindeverwaltung wurde auf eine neue Basis gestellt, für ein neues Grundsteuersystem wurden die im Laufe der Zeit zerstückelten Feld- und Wiesengrundstücke zusammengelegt, die sog. Almennde, d. h. der gemeinsame Grundbesitz der Altgemeinde wurde privatisiert und die Lehnsabhängigkeit des Dorfes wurde abgelöst. Das waren enorme Umwälzungen, mit denen jeder Einzelne ganz schön zu schaffen hatte.

Nun kamen aber auch noch ganz andere Neuerungen hinzu. In den Jahren 1835 bis 1838 baute die Königl. Sächs. Oberpostdirection am Augustusplatz ein riesiges Postgebäude, da das bisherige an der Ecke Klostersgasse/Thomassgasse aus allen Nähten platzte. Vielleicht noch ein paar Anmerkungen zur Situation in der Stadt: Es gab in diversen Geschäften sog. Briefsammelstellen. Abends kamen die dort abgegebenen Briefe zum Postamt und wurden auf die am nächsten Tag abgehenden Postlinien bzw. auf die Stadtbriefträger verteilt. Straßenbriefkästen wurden erst um 1850 eingeführt.

Im Herbst 1838 wurde der Postneubau bezogen, und nun eröffnete sich durch die größeren Räumlichkeiten auch die Möglichkeit, eine Postzustellung für die umliegenden Landgemeinden einzurichten, die bislang nur durch individuelle Botendienste möglich war. Im Adreßbuch auf das Jahr 1839 finden sich dazu genaue Mitteilungen:

### "Landpostboten

*Die Landpostboten werden aus der Stadtpost-Expedition täglich, mit Ausschluß des Sonntags, Morgens 8 ½ Uhr abgefertigt, so daß dieselben die am vorhergehenden Tage und am nämlichen Morgen ... eingegangenen Briefe etc., sowie die in den Briefsammlungen aufgegebenen Briefe etc. mitnehmen."*

In die stadtnahen Ortschaften, z.B. Gohlis, wurde die Post täglich geliefert, in die Orte im weiteren Umkreis kamen die Postboten dreimal in der Woche auf festgelegten Routen. Montags, Mittwochs und Freitags wurden u.a. Möckern, Wahren,



H. G. Drescher: Der "Weiße Falke" in Möckern, v. O., 1896 (Stadtgesch. Museum)  
In dem ehemaligen Bauerngut befand sich von 1816 bis 1873 eine Schenke. Nach dem Abriss der Gebäude im Jahr 1905 entstanden auf dem Areal die Häuser Knopstr.7-9, Gustav-Kühn-Str.2-6 und Bucksdorffstr.2-4.

Stahmeln, Lützschena, Neuscherbitz erreicht. Andere Touren führten z.B. bis Burghausen, Liebertwolkwitz oder Wiederitzsch. Auf ihren Rückwegen nahmen die Postboten die in den Dörfern aufgebene Post mit zurück. *"Die Boten treffen vom Lande mit den gesammelten Briefen in Leipzig Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr ein, so daß die Briefe noch am nämlichen Tage Abends ... weitergehen und die in der Stadt verbleibenden durch die Briefträger bestellt werden können."* Für das umfängliche Laufpensum waren insgesamt fünf Landpostboten angestellt. Wegen des zunehmenden Postverkehrs wurden in den 1860er Jahren in ersten umliegenden Gemeinden Poststellen eingerichtet. So erhielt der Möckernsche Gemeinderat am 30. September 1864 vom Königl. Ober-Post-Amt in Leipzig folgende Mitteilung:

*"Es ist Ihnen hiermit zu eröffnen, daß Ihr Ort, welcher zeither zum hiesigen Bestellkreis gehörte, vom 3. Oktober d.J. an, der neu errichteten Postexpedition in Gohlis überwiesen worden ist."*

Der von mir immer wieder gern herangezogene Zeitzeuge August Müller (\*1858) beschreibt uns die damalige Dienstkleidung: sie bestand aus einer dunkelblauen Hose und einer frackähnlichen gelben Jacke (also mit sog. Schwalbenschwänzen), dazu eine gelbe, einem Tschako\* ähnliche Mütze mit blauem Paspel und zur Stütze ein derber Hakenstock.

Am 18.09.1878 erschien im Leipziger Dorfanzeiger folgende Mitteilung: *"Am 10. ds. Mts. ist in Möckern bei Leipzig eine Poststation ins Leben gerufen worden. Der Bestellkreis dieser neuen Postanstalt wird außer dem Postorte von den Ortschaften Wahren, Stahmeln, Lützschena, Quasnitz und Hänichen gebildet."* Es wurde jedoch nicht erwähnt, wo sich diese Poststation befand. Zum Glück teilte August Müller 1936 in einem Vortrag mit: *"Hier trat nun in Möckern eine Neuerung und kleine Erleichterung im Postwesen ein. Am 10. September 1878 eröffnete man eine Postagentur im Gartengelände des früheren Weißen Falken, die Agentur derselben, übernahm der vormalige Gastwirth Moritz Franke. Dieselbe verblieb bis zum 30. April 1883, dort bestehen."* Sie war vermutlich in einem der Gartenpavillons untergebracht.

So weit, so gut. Doch die Sache hatte einen Haken: Der neugebildete Postbezirk lag in einem anderen sogenannten Taxquadrat als Leipzig und fiel damit aus dem Ortstarif von Leipzig heraus, der für viele umgebende und teils sogar weiter entfernte Orte galt. Der Möckernsche Gemeinderat protestierte gegen diese Entscheidung – allerdings vergeblich. Übrigens: die Möckernsche Kaserne verblieb im Postbezirk Gohlis und kam damit in den Genuss des Leipziger Ortstarifes. 1883 sollte in Möckern ein *"richtiges"* Postamt eingerichtet werden – dazu mehr im nächsten Beitrag.

\*Tschako: zylindrisch oder konisch geformte Kopfbedeckung mit Schild

Text: Ulrike Kohlwagen

**TSV 1893 Leipzig-Wahren**

**Picknick**

**DER ANKER**



Renftstraße 1 - 04159 Leipzig  
Tel.: 0341/ 9128327  
e-mail: [info@anker-leipzig.de](mailto:info@anker-leipzig.de)

Foto: TSV 1893 Leipzig-Wahren

**Die KiTa's unserer Stadtteile beim Sporttreiben**

Wie jedes Jahr im Mai hatte der TSV 1893 Leipzig-Wahren alle Kinder der großen Gruppen in den Kindergärten zum Schnuppertag auf die Sportanlage August-Bebel-Kampfbahn eingeladen – und sie kamen (fast) alle ! Das waren die „Flughörnchen“, die Villa am Auensee, Kinderland 2000, Zwergenland und beide Bummi-Kindergärten in der Yorkstraße.

Nicht nur beim Fußballturnier waren die Kinder mit Begeisterung „bei der Sache“. Gleichmaßen traf das auf den 50 Meter-Sprint, das Weitspringen, den Geschicklichkeits-Parcours, das Torwandschießen, die Gymnastik und das Vorschulturnen.

Der abschließende Höhepunkt war der 8 x 50 Meter-Staffellauf. Der ganze Schnuppertag war echte Werbung für den Sport und die Gesunderhaltung im Kindesalter. Und weil jede Kindereinrichtung und vor allem jedes Kind in diesem Sinne ein Gewinner war, erhielten alle Kinder auch eine Medaille.

Dazu gab es eine Vielzahl von Sachpreisen, die dann auch jene Kinder erhielten, die nicht zu den Gewinnern zählten. Und zum Schluss gab es für alle ein leckeres Nudelgericht.

Ein erlebnisreicher Tag, den alle noch lange in Erinnerung

*Text: Axel Beckert  
TSV 1893 Leipzig-Wahren e.V.  
1.Vorsitzender*

**Einladung zum Bürgerpicknick in Möckern und Wahren**

Das Magistralenmanagement Georg-Schumann-Straße lädt im Sommer wieder zu sogenannten Bürgerpicknicks nach Möckern und Wahren ein. Nach dem Motto „Jeder bringe etwas mit“ (Essen, Trinken, Stuhl, Tisch....) laden wir Sie ein, in Ihrem Hinterhof oder im Park zusammenzukommen und mit uns und der Nachbarschaft ins Gespräch zu kommen. Dabei haben wir ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Anliegen. Gleichzeitig berichten wir über Vorhaben und Entwicklungen in den Stadtteilen. Für das leibliche Wohl vor Ort unterstützt das Team vom Magistralenmanagement Georg-Schumann-Straße mit seiner neuen mobilen Volksküche. Wir sind gespannt und freuen uns auf Sie!

Die genauen Termin und Orte werden im Juni unter:

[www.schumann-magistrale.de](http://www.schumann-magistrale.de),  
[facebook.com/SchumannMagistrale](https://facebook.com/SchumannMagistrale) und im Newsletter bekannt gegeben. Rückfragen gerne an: [alexandra.schmidt@schumann-magistrale.de](mailto:alexandra.schmidt@schumann-magistrale.de) oder telefonisch unter: **0341 – 2631 9060.**

**Infopoint - Öffnungszeiten**  
**Mo. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr**

- MusikKneipe**
- 18.06.19 **Daniel Dexter**
  - 25.06.19 **László**
  - 02.07.19 **Beauty Brigade**
  - 09.07.19 **Helmet Duty**
  - 16.07.19 **Wolfgang Vallentin**
  - 23.07.19 **PanzerRohr**
  - 30.07.19 **Take It Naked**
  - 20.08.19 **TOPless**
  - 27.08.19 **Mic und Melone**

- Konzerte**
- 14.09.19 **Michael Fitz**
  - 21.09.19 **Ulla Meinecke & Band**
  - 28.09.19 **Falkenberg & Band**
  - 18.10.19 **Jonas Monar**
  - 09.11.19 **Apfeltraum**
  - 23.11.19 **Dirk Michaelis & Band**
  - 29.11.19 **Die Zöllner Bigband**
  - 30.11.19 **Die Seilschaft**
  - 13.12.19 **Laith Al-Deen**
  - 14.12.19 **Wolf Maahn & Band**
  - 10.01.20 **Die 3 HIGHligen**



*Sommer  
Salzwogenschaum  
an jahrtausendaltem  
Muschelkalk  
gereift zu feinsandigem  
Weiß*

*Janina Niemann-Rich,  
Lyrikerin*

- Sommerferien im ANKER**  
**08.07. - 19.07.19**
- Mo. - Fr. offener Treff und Angebote u.a.:
- 08.07.19 **Dartturnier**
  - 09.07.19 **Kindertanz**
  - 10.07.19 **Tierfiguren aus Holz**
  - 11.07.19 **Teeniedance**
  - 12.07.19 **Selbstverteidigung**
  - 16.07.19 **Tischkickerturnier**
  - 18.07.19 **Theater-Workshop**
- ...und Vieles mehr**

**Neues aus der  
Bibliothek Gohlis**



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Viadukt,

jedes Jahr am 21. Juni wird die „Fête de la musique“ gefeiert! Das 1982 in Frankreich entstandene Konzept begeistert Menschen auf der ganzen Welt. Alljährlich zum Sommeranfang werden ganze Städte zu musikalischen Hochburgen. Auch in Leipzig wird an vielen bunten Orten der Stadt Musik der unterschiedlichsten Genres kostenlos zu erleben sein. Musikliebhaber, Profis & Laien treffen sich in Gärten und Parks, Museen, Bibliotheken und Cafés, um Musik gemeinsam zu spielen und zu genießen. Und dieses Jahr feiert erstmals auch die Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ mit. Ab 16 Uhr laden wir alle kleinen und großen Feierfreunde zu unserem französischen Picknick ein. Kaffee und allerhand französische Leckereien warten auf unsere Gäste. Für die jungen Besucher gibt es tolle Bastel- und Spielmöglichkeiten rund um das Thema Frankreich. Im Anschluss folgt ab 18 Uhr mit dem Auftritt des „Crazy Generation Chor“ der musikalische Höhepunkt des Tages. Der „Crazy Generation Chor“ ist ein gemischter und bunter Haufen aus Leipzig, der die Singerei im Chor liebt. Gegründet 1992, interpretiert er am liebsten Rock-, Pop- und Jazz-Arrangements. Musikalische Vielfalt für die Ohren.

*Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

Die Anmeldung für LeipzigPass-Inhaber ist ermäßigt. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr können die Bibliothek kostenlos nutzen.

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“  
Stadtteilzentrum Gohlis  
Georg-Schumann-Str. 105  
04155 Leipzig

Tel.: 0341 / 123 5255  
E-Mail: [bibliothek.gohlis@leipzig.de](mailto:bibliothek.gohlis@leipzig.de)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10 – 19 Uhr;  
Mi 15 – 19 Uhr

**Nachlese zum Tag der Städtebauförderung**

**„Wir im Quartier“ – ein Rückblick zum Tag der Städtebauförderung in Möckern**

Trotz Dauerregen und kühlen Temperaturen hatten sich am 11. Mai um 14 Uhr zahlreiche Besucher auf dem Huygensplatz eingefunden, darunter auch Gäste aus Politik und Verwaltung. Um 14 Uhr eröffnete Baubürgermeisterin Dorothee Dubrau den Aktionstag der von der Bigband der Universität Leipzig musikalisch eingeleitet wurde. Zum 5-jährigen Jubiläum des Gemeinschaftsprojekts des Bundes, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Städte- und Gemeindebundes, wurde der Huygensplatz nicht nur zur Bühne für ein abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Vereinen und Initiativen, sondern war ebenso Ausgangs- und Sammelpunkt für Entdeckertouren zu Fuß, mit dem Rad oder als Höhepunkt sogar mit einer historischen



Baubürgermeisterin Dorothee Dubrau (Mitte) eröffnet den Aktionstag

Straßenbahn. Bei dem Wetter war natürlich die Straßenbahnfahrt beliebt aber auch bei den anderen Führungen ließen sich die Besucher nicht vom Regen abhalten. Selbst das Angebot der kostenlosen Leihfahräder wurde genutzt. Die Touren vermittelten interessante Hintergrundinformationen zu Projekten der Stadterneuerung entlang der Magistrale wie der historischen Turnhalle Georg-Schumann-Straße 209, dem Anker, dem neuen Renftplatz oder dem Park an der Auferstehungskirche. Auf dem Huygensplatz selbst wurde es aber auch nicht langweilig, denn das Magistralenmanagement hat sich einiges einfallen lassen und Monika Maywald vom Förderverein Georg-Schumann-Straße führte routiniert durch das Programm. Die Unibigband spielte weitere Stücke im sogenannten „Fliegenden Forum“, einer Art Amphitheater das zur Hauptbühne wurde. Die darauf folgende Darbietung der jungen Steptanzgruppe der Tanzschule „Stepln“ von Ulrike Michaelis ließ den Regen kurz aufhören und begeisterte das Publikum, genauso wie der Chor des Schillergymnasiums und die



Benito, der junge und treue Aufbauhelfer

**Friseur-  
salon  
Großmann**



Inh. K. Buchwald  
Georg-Schumann-Str. 294 04159 Leipzig  
Tel.: 0341 / 911 08 30

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Mi, Fr 9-18 Uhr / Di 9 - 19 Uhr  
Do 9 - 19.30 Uhr / Sa 9 - 13 Uhr

**BESTATTUNG LUDWIG**

**Kompetente Hilfe mit Herz**

Sandra Ludwig   
Georg-Schumann-Straße 323  
04109 Leipzig  
Tag & Nacht Bereitschaft:  
Telefon - 0341 91075250  
**BESTATTUNGSVORSORGE**  
[mail@bestattung-ludwig.de](mailto:mail@bestattung-ludwig.de)





Zertifiziertes QM-System  
DIN EN ISO 9001:2008



Die Bigband der Universität Leipzig

neue Band des Werner Heisenberg-Gymnasiums. Man konnte sich aber auch in ein mobiles Kino zurückziehen und auf eine filmische Zeitreise durch 30 Jahre Georg-Schumann-Straße begeben. Das Kino war in einem Möbelwagen der Möbelspedition Fabig untergebracht, die schon seit dem Jahr 1900 in Möckern ansässig ist. Daran schloss sich eine aus Paletten gestaltete Landschaft an, welche die Stände der Bürgervereine geschickt miteinander verband. Den würdigen Ausklang fand der Tag mit einem Orgelkonzert in der Auferstehungskirche das extra zum Tag der Städtebauförderung von Kantor Daniel Vogt stimmig zusammenstellt und von ihm überzeugend interpretiert wurde. Die sich anschließende Jazzband aus 4 Saxofonen und einem Perkussionisten sollte eigentlich draußen im Park spielen, wurde aber



Wissen war gefragt beim Quiz

wegen des Regens in die Kirche verlegt und Pfarrer Günz lud kurzerhand alle Besucher mit Bratwurst und Getränk ein, in die Kirche zu kommen. So wurde es zum Abschluss noch einmal gemütlich und der Tag endete mit lateinamerikanischen Rhythmen und viel Beifall gegen 21.30 Uhr.



Die junge Steptanzgruppe der Tanzschule „Stepln“ von Ulrike Michaelis

Einen genauen Ablauf mit Bildern und Hintergrundinformationen finden Sie auch unter: <https://www.leipzig.de/bauen-und-wohnen/stadterneuerung-in-leipzig/tag-der-staedtebaufoerderung/tag-der-staedtebaufoerderung-2019/>

Text: SG / Bilder: Magistralenmanagement, Christiane Eisler

### Fotowettbewerb des Magistralenmanagements zum Tag der Städtebauförderung

Zum Tag der Städtebauförderung am 11.05.2019 wurden alle Einsendungen des vom Magistralenmanagement ausgelobten Fotowettbewerbs unter dem Motto „Lieblingsorte entlang der Georg-Schumann-Straße“ ausgestellt und die Besucher konnten das Foto wählen, das ihnen am besten gefällt. Die meisten Stimmen erhielt ein Bild von Bernd Heyne, welches den Begriff „Lieblingsort“ augenzwinkernd aufgreift (s. Titelseite).

Das Bild entstand auf einem der vielen Spaziergänge, die der Rentner durch Gohlis, Möckern und Wahren unternimmt. Herr Heyne wohnt seit über 40 Jahren in Gohlis, erst in der Prellerstraße und später in der Kasserstraße. Er beobachtet und kennt sein Wohnumfeld sehr genau. Als freier Grafiker hat er unter anderem für die Leipziger Messe und die Fotoindustrie der DDR gearbeitet. Als Preis wurde Herrn Heyne ein Präsentkorb mit Spezialitäten der Händler entlang der Georg-Schumann-Straße vom Magistralenmanagement überreicht (s. Foto unten). Mit dabei sind Leckereien vom (w)einstein 13, Fleischerei Knötzsch, Bäckerei Kleinert und der Patisserie Hart und Herzlich. Enthalten war auch eine Ortschronik von Wahren die vom Bürgerverein Möckern-Wahren gespendet wurde.



**SORGLOS - REISEN**  
Ihr individueller Reiseveranstalter

**Im komfortablen Kleinbus zu den schönsten Urlaubszielen ...**  
... an die Nord- oder Ostsee,  
an den Gardasee in Italien  
oder auch zu den Seen  
in unserer Heimat ...

z.B. bei einer Tagesfahrt am 29.07. ins  
Leipziger Neuseenland inkl. Schleusenfahrt  
auf dem Markkleeberger- und Störmtaler  
See. **inkl. Haustürtransfer, 3 Std. Schifffahrt, Kaffee & Kuchen**  
für **68,00 €**

Pro Reisegruppe max. 8 Personen

Weitere Informationen und unser komplettes Reiseprogramm:  
Anfordern unter Tel.: 0341 / 9124367

Am 16.07. und 17.08.2019 Fahrt ins „Blaue“  
zum Kennenlernen! für 24,95 € !!!

**UNABHÄNGIGES  
VERSICHERUNGSBÜRO**

Gisela Sandring  
Pferdnerstr. 10 · 04159 Leipzig  
Tel.: 4 61 22 49 · Mobil 0178 461 22 49  
E-mail: gisela.sandring@t-online.de  
Bürozeit: jederzeit nach Vereinbarung

**PHYSIOTHERAPIE**  
DANIEL MOHR

---

Praxis für Physiotherapie · Daniel Mohr  
Georg-Schumann-Straße 309 · 04159 Leipzig

Telefon: (0341) 912 43 70  
Fax: (0341) 351 40 12  
Internet: [www.physio-mohr.de](http://www.physio-mohr.de)  
E-Mail: [praxis@physio-mohr.de](mailto:praxis@physio-mohr.de)

Öffnungszeiten:  
Mo-Do: 8.00-19.00 Uhr  
Fr: 8.00-14.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

# Auwaldstation Leipzig

Öffnungszeiten: täglich 9.00 - 16.00 Uhr  
04159 Leipzig · Schlossweg 11  
Tel.: 0341 / 462 1895 · Fax: 0341 / 253 7753  
auwaldstation@t-online.de  
www.auwaldstation.de



## Termine Auwaldstation Leipzig

### Juni

**Mittwoch, 05. Juni, 16 Uhr**

Schnipseljagd zum Tag der Umwelt, Kostenfrei; mit Voranmeldung

**Samstag, 08. Juni, 10-12 Uhr**

Walderlebnisswanderung für Kinder (5-8 Jahre).

Spielerische Waldentdeckung mit der Naturpädagogin Ursula von Bogen, 4 Euro; mit Voranmeldung

**Sonntag, 23. Juni, 14 Uhr:** Pflanzenvielfalt am Bienitz, Botanische Exkursion mit Uwe Scharf, Treffpunkt: Kurhaus Bienitz, 3 Euro; mit Voranmeldung

**Sonntag, 23. Juni, 15-17 Uhr**

Workshop „FERMENTIERTE LIMONADE“ Mit dem Zentrum für Fermentation, 30 Euro (inklusive Material); Anmeldung bis 15.06

**Samstag, 29. Juni, 14-17 Uhr**

Familien-Wildnisexkursion im Sommer. Mit der Naturpädagogin Heike Bürger, Kinder 9 Euro/ Erwachsene 13 Euro (inklusive Verpflegung).

### Juli

**06.-28.07. Familienexkursion:**

**Porsche Safari,**

Treffpunkt Porschewerk Tor 2, jeweils 5 Euro;

**Samstag, 06.07., 14 Uhr**

Auerochsen, Exmoor-Ponys und Bienen

**Sonntag, 07.07., 12 Uhr**

Auerochsen und Exmoor-Ponys

**Samstag, 27.07., 14 Uhr**

Auerochsen und Exmoor-Ponys

**Sonntag, 28.07., 12 Uhr**

Auerochsen, Exmoor-Ponys und Bienen

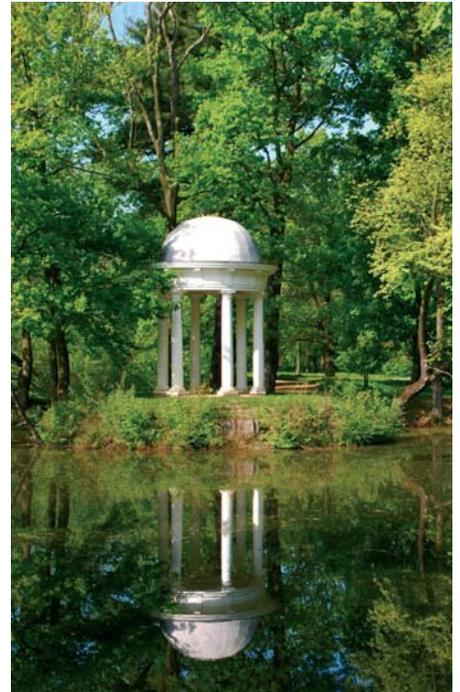
**Sonntag, 07. Juli, 14 Uhr**

Familienworkshop „Eis wie zu Uromas Zeiten“, Mit den Hellen Köpfen, 5 Euro (inklusive Material), mit Voranmeldung

**08.07. - 16.08. Sommerferienprogramm** der Auwaldstation

**Sonntag, 21.07. 18 Uhr**

„Am Stand der Dinge“ - Kabarett mit Meigl Hoffmann, 10 Euro (Innenhof)



Diana-Tempel im Schlosspark Lützscha  
Foto: Andreas Schmidt, LTV

### Schlosspark Lützscha

Der Park mit seinem überwiegend auwaldtypischen, alten Baumbestand sowie einer Vielzahl von Wasserläufen und mehreren Kunstobjekten ist ein beliebter Ausflugsort für Besucher aus dem näheren und weiteren Umland.

\*\*\* **Seniorenbüro Nordwest mit Seniorenbegegnungsstätte** \*\*\*  
**Horst-Heilmann-Str. 4 - Tel.: 0341 - 90 290 497**

### Öffnungs- und Beratungszeiten:

Seniorenbüro: montags bis freitags von **11 bis 17 Uhr** und nach Vereinbarung geöffnet.

**Beratungszeiten:** jeden Mittwoch von **9 bis 11 Uhr** und jeden Donnerstag von **13 bis 15 Uhr** sowie nach Vereinbarung

### Unser Beratungsangebot:

Sozialberatung zu Themen wie Pflege, Wohnen im Alter und Freizeit. - kostenfrei -

**Di.: 13:00 - 15:00 Uhr; Do.: 10:00 - 12:00 Uhr** und nach Vereinbarung

### Veranstaltungen

**Do., 20.06.19, 10:00:** SB Nordwest informiert: Sicher mobil! Mit dem ADAC; **Do., 20.06.19/18.07.19, 15:00:** BINGO; **Fr., 12.07.19/19.07., 14:30:** Kulinarische und kulturelle Weltreise: Vatikanstadt; **Fr., 16.08.19/23.08.19, 14:30:** Kulinarische und kulturelle Weltreise: Ukraine;

**Fr., 30.08.19, 14:30:** Tag der Begegnung: Konzert mit dem Sängerkreis Möckern;

### Regelmäßige Angebote:

**jeden Mo., 11:00 Uhr:** Gymnastikgruppe

**14:00 Uhr:** Spielenachmittag;

**jeden Di., 09:00 Uhr:** Seniorenfitness;

**10:30 Uhr. Seniorentanz; 14:30 Uhr:** Probe des Klampfenchors „Elstertal“;

**jeden Mi., 10:30 Uhr:** Gemeinsames Singen und Musizieren mit Herrn Kähler, auch für „unmusikalische“ Musik-Freunde; **14:30 Uhr:** Tanznachmittag; **18:15 Uhr.:** Chorprobe Sängerkreis Möckern/Wahren;

**jeden Do., 14:00 Uhr:** 14-tägiger Handarbeitstreff „Flinke Nadel“

**jeden Fr., 10:30 Uhr:** Gedächtnistraining;

**16:00 Uhr:** 14-tägig Klöppelzirkel



**Pflege Team Nord**  
Tel. 0341 / 231 61 24

Geschäftsführerin: Elke Straube    Web: www.pflegeteam-le.de  
Georg-Schumann-Str. 258    Mail: info@pflegeteam-le.de  
04159 Leipzig    Fax: 0341 / 231 61 25

### Missionsgemeinde

Toskastraße 31 · 04159 Leipzig  
Tel.: 0341-9118595 · www.jesus-rettet.de  
jeden Fr., 19:30 Uhr: Bibelstunde  
jeden So., 10:30 Uhr: Gottesdienst;  
parallel: Kinderstunde

## Kirchliche Veranstaltungen

### Katholische Gemeinde Sankt Albert, Leipzig - Wahren

Georg-Schumann-Straße 336 · 04159 Leipzig  
Pfarrer: Pater Bernhard Venzke OP  
Unser Pfarrbüro (Tel.: 0341-46 76 64 06)  
Öffnungszeiten: Mo. + Do.: 9:00 – 11:00 Uhr  
Tel.: 46 76 64 00 (Pfarrer) · Fax: 46 76 64 02  
e-mail: Pfarrei-Sankt-Albert@gmx.de

#### regelmäßige Gottesdienste Juni / Juli / August 2019 alles in der Kirche:

**sonntags: 8.15 Uhr** Heilige Messe / **10.00 Uhr** Heilige Messe, **18.15 Uhr** Vesper (Abendgebet), **montags: 7.40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8.00 Uhr** Heilige Messe / **18.15 Uhr** Vesper (Abendgebet), **dienstags: 7.40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8.00 Uhr** Heilige Messe / **18.15 Uhr** Vesper (Abendgebet), **mittwochs: 8.00 Uhr** Heilige Messe, **donnerstags: 7.40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8.00 Uhr**

Heilige Messe / 18.15 Uhr Vesper (Abendgebet), freitags: 7.40 Uhr Laudes (Morgengebet) / **8.00 Uhr** Heilige Messe / **18.15 Uhr** Vesper (Abendgebet), **samstags: 7.40 Uhr** Laudes (Morgengebet) / **8.00 Uhr** Heilige Messe / **18.15 Uhr** Vesper (Abendgebet)

**besondere Gottesdienste: Donnerstag, 21. 6. FRONLEICHNAM: 8.00 Uhr** Heilige Messe, **17.00 Uhr !!!** Dekanatsfronleichnam in Grünau; **Sonntag, 23. 6.: 8.15 Uhr** Heilige Messe / **10.00 Uhr** Heilige Messe mit Jugendaufnahme und – segnung und Prozession / **Sonntag, 14. 07.: 10.00 Uhr** Dankmesse für die Religiöse KinderWoche / **Donnerstag, 8. 8. HOCHFEST HL. DOMINIKUS: 8.00 und 19.00 Uhr** Heilige Messe / **Donnerstag, 15. 8. HOCHFEST MARIÄ HIMMELFAHRT: 8.00 und 19.00 Uhr** Heilige Messe mit Kräutersegen

### besondere Veranstaltungen

**Sonntag, 23. 6. SOMMERERENADE** in der Kirche; **Freitag, 28. 6.** ökumenischer Bibelkreis im Lebens L. u. S. T.; **Mittwoch, 3. 7. ORGEL PLUS – Forum junger Künstler; Mittwoch, 7. 8.: 19.00 Uhr ORGEL**



## Sophienkirchgemeinde

Verwaltungszentrale: Rittergutsstraße 2, 04159 Leipzig, Tel.: 4611850  
Internet: www.sophienkirchgemeinde.de

### Gottesdienste:

in Möckern: Auferstehungskirche, Georg-Schumann-Str. 184, **jeden Sonntag 9 Uhr** Alt-Katholische Gottesdienste: **22.06., 15 Uhr; am 14.07. und 11.08. 11 Uhr** in der Auferstehungskirche, Gemeindehaus: Georg-Schumann-Str. 198

in Wahren: Gnadenkirche, Opferweg 2  
**9 Uhr: 30.06., 07.07., 14.07., 28.07., 11.08., 10.30 Uhr: 23.06., 21.07., 04.08., 18.08.**

Pfarrhaus: Rittergutsstr. 2; Gartenhaus: Opferweg 5

im Seniorenheim Friedrich-Bosse-Str. 93: **freitags 10 Uhr: 19.07., 16.08.**

im Seniorenheim Am Hirtenhaus 5: **freitags 11 Uhr: 19.07., 16.08.**

im Buchfinkenweg 2-4: **dienstags 09.30 Uhr: 16.07., 13.08.**

**Treff LebensLu.S.T.**, Georg-Schumann-Str. 326, geöffnet: **dienstags 9.30–17 Uhr** (Frühstück, Kaffeetrinken); **mittwochs 10–17 Uhr** (Handarbeiten, Spielenachmittag) **donnerstags 9.30–17 Uhr** (Krabbelgruppe, Kaffeetrinken)

am 1. Sonntag im Monat: **14.30 Uhr** Trauercafé „Licht-Blicke“

am 3. Donnerstag im Monat: **17.30 Uhr** Bibelgespräch der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Dienstag bis Donnerstag nach Schulschluss Raum und Zeit für Hausaufgaben in Ruhe.

### Besondere Veranstaltungen

Montag, **24.06., 19.30 Uhr**, Gartenhaus Wahren, Offenes Singen

Mittwoch, **26.06., 14.00 Uhr**, Bootsverleih am Auensee, Regionaler Seniorennachmittag

Freitag, **28.06., 19.30 Uhr**, Gnadenkirche Wahren, Offener Abend: „Wenn Muslime Christen werden ...“, mit Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen der sächsischen Landeskirche

Sonnabend, **29.06., 17 Uhr**, Auferstehungskirche Möckern, Orgelvesper mit Studierenden der Hochschule für Musik und Theater

Dienstag, **02.07., 18 Uhr**, Gnadenkirche Wahren, Konzert des weißrussischen Chores „Sonejka“

Sonnabend, **06.07., 19 Uhr**, Gnadenkirche Wahren, Konzert mit dem Barockensemble „La Galanterie“ von Marius Harren, Kammermusik von Heinrich Biber

Sonnabend, **27.07., 17 Uhr**, Auferstehungskirche Möckern, Orgelvesper mit Kaoru Oyamada

## Bestattung

### Lunkenbein

Delitzscher Str. 71, 04129 Leipzig

Huygensstr. 2, 04159 Leipzig

Dübener Str. 6, 04509 Krostitz

Tel. 0341 919280

email: leipzigikb@arcor.de



## Bestattungshaus Schönefeld GmbH

### Tag & Nacht

Wahren ☎ 0341 / 4 61 22 66  
Linkelstraße 2

Lindenau ☎ 0341 / 4 79 35 14  
Lützner Str. 129

Schkeuditz ☎ 034204 / 1 33 44  
Leipziger Str. 40

**Partner Ihres Vertrauens**  
Hausbesuche nach Vereinbarung



Bestattungshaus in Wahren

## Bestattungshaus in Wahren

Georg-Schumann-Str. 326  
(ehemals Linkelstr. 29)

04159 Leipzig

Fax: 468 48 01

info@bestattungshaus-in-wahren.de

**24 Std. Tel.: 46 848 00**

**Bei uns ist immer Eiszeit im „Eiscafé Möckern“**



Blücherstraße 36, direkt neben dem Löschdepot.

Öffnungszeiten:  
**Mo - Fr 13:00 - 18:00 Uhr**  
**Sa + So 14:00 - 18:00 Uhr**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Ihr Team vom „Eiscafé Möckern“  
**Tel: 01525 - 302 96 18**

**JK JENS KOBER RAUM AUSSTATTER** Innungs- und Meisterbetrieb




Ausmessen, Beratung und Ausführung im Objekt- und Privatbereich

- ◆ **Fußbodenbeläge**  
Verkauf  
Verlegeservice
- ◆ **Polstermöbel**  
Neuanfertigung  
Reparatur
- ◆ **Sonnenschutzanlagen**  
Vertikallamellen  
Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544  
**Gartenstraße 20**  
**04435 Schkeuditz OT Radefeld**

**Änderungsschneiderei Heike Knoth**



• **Änderungen, Reparaturen von Bekleidung und Textilien jeder Art**

– fachgerecht – schnell – preiswert –

Öffnungszeiten:  
**Montag und Freitag 15.00–18.00 Uhr**  
**Mittwoch 10.00–15.00 Uhr**  
 oder nach Vereinbarung

**Falladastraße 7 · 04159 Leipzig**  
**Tel. 0341-9 12 87 10 · Funk 0151-18 40 44 66**

INNUNGSBETRIEB

**HERMANN KEIL**

M A L E R M E I S T E R



**Maler- und Tapezierarbeiten**  
**Fassadenanstriche**  
**Wärmedämmung**  
**Fußbodenverlegearbeiten**  
**Trockenbau**

Jupp-Müller-Straße 11  
 04159 Leipzig  
 Telefon (03 41) 9 11 72 21  
 oder (01 71) 7 71 87 38  
 Telefax (03 41) 9 02 25 80  
[www.malerbetrieb-keil.de](http://www.malerbetrieb-keil.de)  
 e-mail: [hermann.keil@arcor.de](mailto:hermann.keil@arcor.de)

**MAHLO**

**Elektrotechnik GmbH**

**Elektroinstallation**    **Schaltanlagen**  
**Trafostationen**      **Netzwerktechnik**  
**Solarthermie**          **Photovoltaik**

Radefelder Straße 10  
 04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 5 64 68 11  
 Fax: 0341 / 5 64 68 12  
[www.mahlo-elektro.de](http://www.mahlo-elektro.de)

**Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung?!**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen; bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär; auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung bis 13.000 / 26.000 Euro

**LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.**  
 Georg-Schumann-Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/ 6007959 oder 0171/ 4530839  
 - Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung -

Impressionen vom Tag der Städtebauförderung






Fotos: Christiane Eisler, Magistralenmanagement, Wolfgang Reinken